



Pressemitteilung zur Buchvorstellung

Den Wörtern auf der Spur:

Das Lebenswerk des Sprachdetektivs Peter Honnen

Pips, plästern, frackich, knöttern und *Kohldampf* – diese Wörter hört man immer wieder an Rhein und Ruhr. Doch woher stammen sie eigentlich? Dieser Frage geht der LVR-Sprachwissenschaftler Peter Honnen in seinem neuen Buch *Wo kommt dat her?* nach, das im Greven Verlag Köln erschienen ist. Anhand vieler anschaulicher Beispiele deckt er die Ursprünge der bis heute fröhlich gebrauchten rheinischen und ruhrdeutschen Wörter auf und zeigt, dass deren Wurzeln zum Teil bis in die Römerzeit zurückreichen. Mit großem Spürsinn, wissenschaftlichem Ehrgeiz und hintergründigem Humor erläutert der Bestsellerautor Honnen den ältesten und buntesten Wortschatz des deutschen Raums. In seinem einzigartigen Standardwerk macht er als Historiker, Detektiv und Geschichtenerzähler deutlich, wie sehr das rheinische Vokabular die Geschichte der Region widerspiegelt. Nicht nur Rheinländer und Ruhrpottler werden seine spannenden und faszinierenden Wortgeschichten, die in knallig pinkem Leinen daherkommen, mit Staunen und Vergnügen lesen.

Hinter *Pillepalle, Köppken, Füppes, maggeln, karjohlen, puseln* und den rund 1500 weiteren wissenschaftlich aufbereiteten Wörtern steht ein klares Bekenntnis zur gesprochenen Sprache und zum Dialekt: Sie sind keine primitiven Varianten des Hochdeutschen, sondern das »Experimentierfeld«, auf dem die Sprachentwicklung erst geschieht. Deswegen sind gerade die umgangssprachlichen Wörter, die es nicht in die Hochsprache »geschafft« haben, für den Wissenschaftler so interessant. Dass ein Wort nicht im Duden steht, bedeutet nicht, dass es weniger wichtig oder weniger wert ist. Ganz im Gegenteil: Manche kurios erscheinenden rheinischen Wörter haben im Niederländischen, im Englischen oder sogar im Schwedischen den Weg in die offizielle Hochsprache gefunden – europäische Verbundenheit im rheinischen *Kamellen*.

Die häufigste Frage an den Sprachwissenschaftler des LVR lautet: »Wo kommt dat her?«. Die zahlreichen lustigen, überraschenden und erhellenden Antworten hat Peter Honnen zu einem Lebenswerk zusammengetragen und der Sprache zwischen Rhein und Ruhr damit ein lebendiges Denkmal gesetzt: Kabarettist und Moderator Stefan Verhasselt lobte das große Werk als »die unterhaltsame Form des Duden«.

Der Autor:

Peter Honnen (geb. 1954 in Rheinhausen) ist Sprachwissenschaftler im LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte in Bonn. Seit über dreißig Jahren erforscht und dokumentiert er alle Facetten der Alltagssprache im Rheinland. Seine bisherigen Bestseller sind *Kappes, Knies und Klüngel* und *Alles Kokolores?* (beide Greven Verlag Köln).

Die Angaben zum Buch:

WO KOMMT DAT HER?

Herkunftswörterbuch der Umgangssprache an Rhein und Ruhr

Peter Honnen

688 Seiten, Leinen, 17 × 24,4 cm

ISBN 978-3-7743-0692-9, 28 Euro